

PROLIT

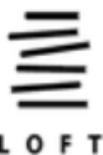
PARTNER-PROGRAMM

NEWSLETTER Oktober I

NEU BEI PROLIT:

IWANOWSKI'S REISEBUCHVERLAG

Iwanowski's Reisebuchverlag, Dormagen



Loft Publications, Barcelona

PREISE



Unter den 80 Preisträgern:

Argument Verlag mit Ariadne
AvivA
Bertz + Fischer Verlag
Brandes & Apsel Verlag
Büchergilde
Diaphanes Berlin
Edition Nautilus
FVA-Frankfurter
Verlagsanstalt
Kibitz Verlag

Kindermann Verlag
Kraus Verlag
Kulturverlag Kadmos
Lilienfeld Verlag
MÄRZ
mdv Mitteldeutscher Verlag
mikrotext
Pendragon
Peter Hammer Verlag
Reprodukt

Salzgeber Buchverlage
Satyr Verlag
Schüren Verlag
TRANSIT Buchverlag
Wagenbach
Wallstein-Verlag
Weissbooks
Verlag Westfälisches
Dampfboot

Bücher eröffnen uns neue Welten, erweitern unseren Blick und schaffen damit neue Horizonte. Sie fördern den Dialog und bereichern unsere kulturelle Identität. Sie bieten Raum für die Vielfalt der Stimmen und Perspektiven, die eine lebendige Demokratie braucht. Dr. Wolfram Weimer, Staatsminister für Kultur und Medien, 29. September

Premio de Novela Ciudad de Estepona für Ariel Magnus



Ariel Magnus

Die Verbliebenen vom Tempelfeld. Roman

mikrotext, ISBN 9783948631628, € 25,00

Ariel Magnus erhält den Premio de Novela Ciudad de Estepona dotiert mit 25.000 EUR für seinen aktuellen Roman Mentir la Verdad. Der Preis ist mit 25.000 € dotiert.

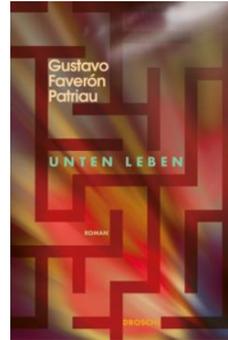
Er hat eine dokumentarische Strenge und eine unterhaltsame Prosa, etwas, das man als Leser zu schätzen weiß. Ignacio Martínez de Pisón, Vorsitzender der Jury

BESTENLISTEN

Krimibestenliste im Oktober



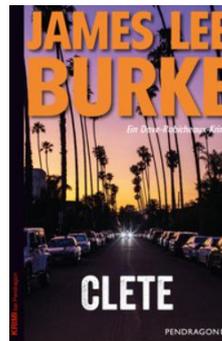
Platz 1:
Lilia Hassaine
Tödliche Transparenz. Roman
Lenos, ISBN
9783039250479, € 26,00



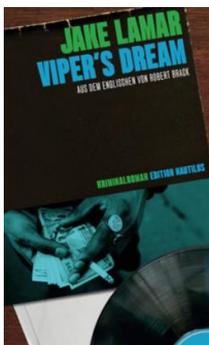
Platz 5:
Gustavo Faverón Patriau
Unten leben. Roman
Literaturverlag Droschl,
ISBN 9783990591918,
€ 34,00



Platz 6:
Jonathan Coe
Der Beweis meiner Unschuld
Folio, ISBN
9783852569185, € 28,00

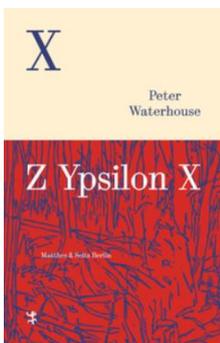


Platz 8:
James Lee Burke
Clete
Pendragon, ISBN
9783865329080, € 24,00



Platz 9:
Jake Lamar
Viper's Dream. Kriminalroman
Edition Nautilus, ISBN 9783960544708, € 20,00

ORF Bestenliste im Oktober



Platz 3:
Peter Waterhouse
Z Ypsilon X. Roman
Matthes & Seitz Berlin, ISBN
9783751810494, € 58,00



Platz 6:
Milena Michiko Flašar
Der Hase im Mond. Japanische Geschichten
Wagenbach, K, ISBN
9783803133793, € 24,00



Platz 9:
Gustavo Faverón Patriau
Unten leben. Roman
Literaturverlag Droschl,
ISBN 9783990591918,
€ 34,00

Unter den 100 besten Krimis in der NZZ



Tanguy Viel, Hinrich Schmidt-Henkel (Übersetzung)
Selbstjustiz
Wagenbach Verlag, ISBN 9783803128041, € 13,00

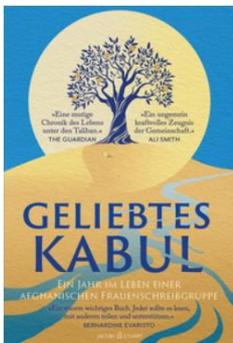
Der 1973 in Brest geborene Autor Tanguy Viel ist wie Georges Simenon und Patrick Modiano ein Meister

des schmalen, atmosphärisch dichten Romans. NZZ, 28. September



Fernanda Melchor, Angelica Ammar (Übersetzung)
Das hier ist nicht Miami. Crónicas
Wagenbach Verlag, ISBN 9783803133823, € 20,00

Geliebtes Kabul auf der Sachbuch-Bestenliste von ZDF, Deutschlandfunk Kultur und Die ZEIT im Oktober:

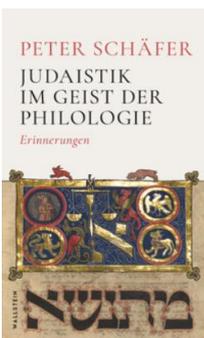


Auf Platz 3:
Untold Narratives
Geliebtes Kabul
Verlagshaus Jacoby & Stuart, ISBN 9783964282989, € 26,00

Sachbücher des Monats im Oktober von Die Welt, Radio 3 RBB, Neue Zürcher Zeitung und ORF-Radio Österreich 1 stellen regelmäßig die Sachbücher des Monats zusammen. Mit dabei:



Heike Behrend
Gespräche mit einem Toten. Gustaf Nagel, Prophet vom Arendsee
Matthes & Seitz Berlin, ISBN 9783751820738, € 28,00

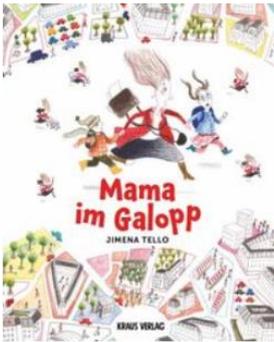


Die besondere Empfehlung des Monats Oktober:

Peter Schäfer
Judaistik im Geist der Philologie. Erinnerungen
Wallstein Verlag, ISBN 9783835359765, € 28,00

PRESSESPIEGEL

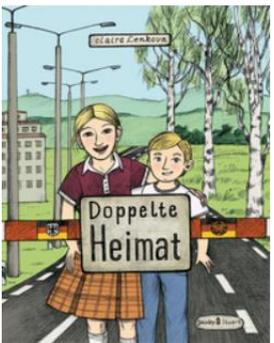
Kinderbücher im Eselsohr



Jimena Tello
Mama im Galopp
Kraus Verlag, ISBN 9783982349374, € 18,00

Grandioses Bilderbuch für Familien on the run! Maren Bonacker, Eselsohr, Oktober 2025

Ein super Vorlesetipp für die Bücherwürmchen ab 3 Jahren. [...]Tolle Mischung aus lustigen Bildern und empathischer Geschichte. Lisa Krumme, ndr Kultur, 26. September



Claire Lenkova
Doppelte Heimat. Zwischen Ost und West
Verlagshaus Jacoby & Stuart, ISBN 9783964282675, € 16,00

Ebenso klug wie einfühlsam und ohne zu

werten zeigt Claire Lenkova in ihrem Comiroman, wie erdrückend es sein konnte, in der DDR zu leben, wenn man die Ideologie des Staates nicht in allen Punkten teilte. Margit Lesemann, Eselsohr, Oktober 2025



Gareth Harmer, Katja Spitzer
Genial! 16 Erfinderinnen und ihre Geschichten
Verlagshaus Jacoby & Stuart, ISBN 9783964282897, € 16,00

Spannend vor allem, weil das in Teamarbeit von Katja Spitzer und Gareth Harmer entstandene Buch so lebhaft und erhellend erzählt ist, dass man ratzfatz alle Geschichten gelesen hat. Renate Grubert, Eselsohr, Oktober 2025



Dirk Fuhrig besprach sich am 1. Oktober für den Deutschlandfunk:

Josef Oberhollenzer
Sellemond oder Von der Schwierigkeit, Touristen zu töten
Folio, ISBN 9783852569215, € 26,00



Sara Paretsky
Wunder Punkt
Argument Verlag mit Ariadne, ISBN 9783867542814, € 25,00

Sara Paretskys wie stets flottes und hochpolitisches Vic-Warshawski-Krimi erzählt von der Gier



Caroline Hau
Stille im August
Das Wunderhorn, ISBN 9783884237229, € 28,00

Caroline Hau erzählt die Geschichte des Landes aus der Sicht der Ausgebeuteten spannend und detailreich. Lesart, Ausgabe 3/ 2025



Milo Dor, Reinhard Federmann
Internationale Zone. Roman
Picus Verlag, ISBN 9783711721549, € 24,00

Ein Pageturner aus der Nachkriegszeit. Gregor Szyndler, NZZ, 28. September



Stefan Slupetzky
Nichts wie weg. Roman
Picus Verlag, ISBN
9783711721617, € 24,00

Entzückend [...] mit leichter Hand, tiefem Sinn und dem höchst eleganten Einsatz finnischer Wörter. Doris Kraus, Die Presse, 28. September



Jonathan Coe, Cathrine Hornung (Übersetzung)
Der Beweis meiner Unschuld
Folio, ISBN
9783852569185, € 28,00

So unterhaltsam über britischen und US-amerikanischen

Konservatismus zu schreiben, das muss man erst mal schaffen. Sonja Hartl, Deutschlandfunk Kultur, 26. September



Harald Darer
Makula
Picus Verlag, ISBN
9783711721648, € 24,00

Geschichten, die unscheinbar daherkommen, aber lange weiterwirken. news.at, 29. September



Maïke Rotzoll, Thomas Röske
normal#verrückt.
Das Wunderhorn, ISBN
9783884237311, € 18,00

Ist das (noch) normal? Oder vielleicht doch verrückt? Katrin Brenner, Psychologie Heute, 10/25



Annette Hug
Wilhelm Tell in Manila
Das Wunderhorn, ISBN
9783884237328, € 24,00

Im Rahmen der Reihe Buchmesse-Ehregast: Die Philippinen erleben widmete HR info am 26. September Anette Hug einen Beitrag



Arturo Pérez-Reverte
Der Italiener
Folio, ISBN
9783852569192, € 28,00

Walter Bau rezensierte das Buch für die WAZ am 28. September



Marcello Simoni, Ingrid Ickler (Übersetzung)
Das Grab der Seelen. Historischer Thriller
Folio, ISBN
9783852569093, € 22,00

Im rasanten historischen Thriller von Marcello Simoni geht es auch um Toleranz und jüdische Mystik. Urs

Hafner, NZZ, 27. September



Norbert F. Pötzl
Das Schattenreich des Alexander Schalck-Golodkowski
Europa Verlage, ISBN
9783958906273, € 25,00

Es könnte ein wichtiges Lehrbuch sein für DDR-Nostalgiker, die die Diktatur heute noch schönreden.

Jens Rosbach, Deutschlandfunk, Andruck, 29. September

*

Rezensionen in der Sonderbeilage Logbuch zur Frankfurter Buchmesse



Katrina Tuvera, Jan Karsten (Übersetzung), Annette Hug
Die Kollaborateure
Wagenbach Verlag, ISBN 9783803133809, € 22,00

... ein wunderbarer Einstieg in die Literatur des diesjährigen Gastlandes.



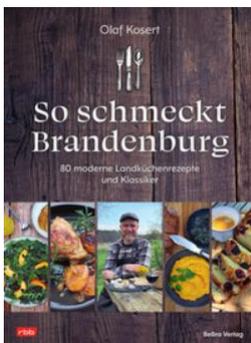
Karsten Krampitz
Gesellschaft mit beschränkter Hoffnung
Edition Nautilus, ISBN 9783960544692, € 22,00

Witzig und komplex entfaltet Krampitz frei nach den Fakten die Welt der Kommunarden ... Anne Hahn



Karim Ouaffi, MikanKey, Tünde Malomvölgyi (Übersetzung)
Junge sein ...
Orlanda Verlag, ISBN 9783949545849, € 23,00

Ein Kompass für den unergründlichen Kosmos Pubertät findet. Suse Schöder



Olaf Kosert
So schmeckt Brandenburg. 80 moderne Landküchenrezepte und Klassiker
BeBra Verlag, ISBN 9783898092838, € 24,00

Am 3. Oktober wird das Buch in der Sendung So schmecken Berlin und Brandenburg vorgestellt. Es erscheint am 28. Oktober



Beate Roth
Jean Paul häppchenweise
Transit, ISBN 9783887474133, € 44,00

Dass Literatur auch zu gutem Essen anregen kann, zeigt ein opulenter Band im Transit Buchverlag. Antje Weber, SZ zu Bayerns besten Independent Büchern 2025, 29. September

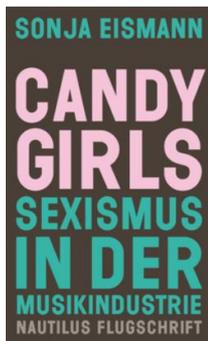


Daniel Böcking, Freddy Quinn
Freddy Quinn - Die Autobiografie
Hannibal Verlag, ISBN 9783854457909, € 25,00

In diesem Jahr veröffentlichte Quinn seine Biografie und überraschte mit Korrekturen an seiner Lebensgeschichte. Stefan Frommann, Die WELT, 30. September

Freddy Quinn hört kaum noch Musik. Und wenn, dann Peter Maffay ... Der heute 93-Jährige legt allerdings Wert darauf, nicht als »Schlagersänger« betitelt zu werden, dann wird er eigenen Angaben nach unwirsch. Spiegel, 26. September

Angesichts seines 94. Geburtstages am Samstag gibt sich Freddy Quinn ganz entspannt. Er lebe zusammen mit seiner Frau von "Tag zu Tag". Gala, 27. September



Sonja Eismann
Candy Girls
Sexismus in der Musikindustrie
Edition Nautilus, ISBN 9783960544722, € 20,00

Im Rahmen des FAC-Festivals (Femme Art Club)

las auch Sonja Eismann aus ihrem neuen Buch. COSMO hat zu diesem Anlass berichtet und mit der Autorin gesprochen. COSMO Radio Bremen, 27. September

Man bekomme in Sonja Eismanns Flugschrift »einen ziemlich guten Überblick über die popfeministischen Debatten und lernt darüber hinaus einiges über traditionell gewachsene, nicht mehr hinterfragte Alltags-Misogynie, deren Absurdität einen immer wieder den Kopf schütteln lässt«, so der Rezensent Frank Schäfer im nd am 26. September.

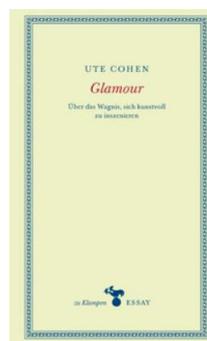
Es geht um die Balance zwischen Kritik und Ermächtigungsstrategien, um männlichen Musikjournalismus, um die Frage, ob eine Popkultur ohne Ausbeutung weiblicher Körper überhaupt denkbar ist. Der Standard, 26. September



Wolfgang Krolow
Kreuzberg die Welt. Fotografien von Wolfgang Krolow
Assoziation A, ISBN 9783862415083, € 44,00

Krolow hat ein großartiges Gespür, den Knopf im richtigen

Augenblick zu drücken, in unscheinbaren Momentaufnahmen kommt die ganze Energie und Bewegung einer Stadt und ihrer Menschen zum Ausdruck. Raffael Leitner, Der Standard, 27. September



Ute Cohen, Anne Hamilton
Glamour. Über das Wagnis, sich kunstvoll zu inszenieren
zu Klampen Verlag, ISBN 9783987370311, € 18,00

(Ute Cohen) führt mit schillernden Worten und brillanter Bildsprache auf

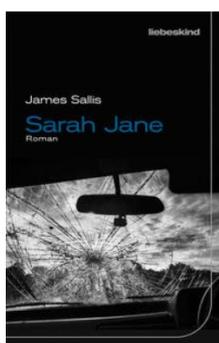
nicht einmal zweihundert Seiten durch überraschende Assoziationen und Anekdoten, die spannend erzählt werden. Anna-May Lohfeld, FAZ, 26. September



Elli Unruh
Fische im Trüben. Roman
Transit, ISBN 9783887474201, E 24,00

Weil Unruh den Figuren meist nah ist und der Tonfall dem Mündlichen angenähert, entsteht der Eindruck großer Unmittelbarkeit. Er verdankt sich auch einer ungewöhnlichen Sprache mit altertümlichem Deutsch, dem Plautdietsch. Ein erstaunliches, ganz und gar ungewöhnliches Buch. Jörg Plath, Deutschlandfunk Kultur LesArt, 26. September

VORANKÜNDIGUNG:



NDR Kultur wiederholt Hörspiel nach James Sallis' Roman Sarah Jane

Sarah Jane (1/2): Sonntag, 26. Oktober 2025, 19:00 bis 20:00 Uhr
Sarah Jane (2/2): Sonntag, 02. November 2025, 19:00 bis 20:00 Uhr

James Sallis, Bielfeldt Kathrin (Übersetzung), Jürgen Bürger (Übersetzung)
Sarah Jane. Roman
Liebeskind, ISBN 9783954381371, € 20,00